

Sitzung des Gemeinderates Moosach

öffentlich

Beschluss Nr.	Zahl der GR-Mitgl.	anwesend	Abstimmungs- Ergebnis	Sitzungstag
259	13	13	:	23.11.2015

Vortrag:

Schaffung von Wohnraum für Asylbewerber in Moosach – Beratung und Beschlussfassung zur Bereitstellung von geeigneten kirchlichen und/oder gemeindlichen Grundstücken für das Landratsamt Ebersberg

Sachverhalt:

Der Gemeinderat Moosach befasst sich schon seit geraumer Zeit mit der Schaffung von zusätzlichen Wohnraum für Asylbewerber. Am 08.10.2015 informierte das LRA Ebersberg (Frau Geisler, Frau Wolinski) ausführlich über die aktuelle Situation im Landkreis und in der Gemeinde Moosach. Nach dem Königsteiner Schlüssel entfallen auf Bayern, 15,33048 %, auf den Landkreis Ebersberg 2,9 %. Bei 1.400 Personen im Landkreis beträgt der Anteil für Moosach 16 Asylbewerber, bei 2058 Personen 24 Asylbewerber. Tendenz steigend. Aktuell (20.11.2015) sind im Landkreis Ebersberg 1092 Bewohner, davon 1056 Asylbewerber dezentral untergebracht. Zusätzlich leben 110 unbegleitete Minderjährige in 14 Einrichtungen. Von 21 Landkreisgemeinden gibt es in 15 Gemeinden entsprechende Unterkünfte. Am 26.10.2015 fällt die Entscheidung im Gemeinderat für die Schaffung einer zentralen Wohnunterkunft in Moosach. Am 16.11.2015 berät der Gemeinderat ausführlich über die möglichen Grundstücke, auch über das kirchliche Grundstück Flur-Nr.9 an der Tauben/Nordendstraße und beschließt in der NÖ Sitzung folgendes:

Der Grundsatzbeschluss nicht öffentlich wird in dieser GR Sitzung gefasst.

Der Gemeinderat beschließt, dem LRA das Grundstück in der Gertrud-van-Calker-Straße 2 zur Schaffung von Wohnraum für Flüchtlinge befristet zur Verfügung zu stellen.

Diese Befristung gilt längstens bis zur Fertigstellung eines gemeindeeigenen Gebäudes zur Schaffung von Wohnraum mit ca. 600 m² für 46 Flüchtlinge mit nachhaltiger Nutzung.

Dieses Gebäude soll auf Flur-Nr. 219 errichtet werden. Die Bauverwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Schritte zur Baureifmachung einzuleiten.

Geplanter Fertigstellungszeitpunkt ist September 2016.

In der heutigen GR Sitzung erläutert Frau Marion Wolinski vom LRA Ebersberg der Öffentlichkeit die aktuelle Situation im Landkreis Ebersberg.

Bürgeranfragen waren möglich und wurden ausführlich beantwortet.

Beschluss:

- keine Abstimmung -

Gillhuber
1. Bürgermeister

Ritterswürden
Schriftführerin